

Drogen und Messer: Polizei Bremen greift bei großen Verkehrskontrollen durch!

Polizei Bremen führt umfangreiche Verkehrskontrollen durch, deckt Drogenvergehen und Haftbefehle auf – Sicherheit im Fokus.



Bremen, Deutschland - Die Polizei Bremen führte kürzlich eine umfassende Verkehrskontrolle im Stadtteil Walle durch, bei der in zwei Tagen insgesamt 411 Fahrzeuge und 445 Personen überprüft wurden. Wie **T-Online** berichtete, standen 15 Autofahrer unter Drogeneinfluss, überwiegend durch Kokain oder Cannabis, und mussten sich Blutentnahmen unterziehen. Zudem wurden sechs Personen ohne gültigen Führerschein und fünf Fälle von verbotenen Messern festgestellt. Neben diesen schwerwiegenden Verstößen wurden auch zahlreiche Ordnungswidrigkeiten registriert, darunter das Telefonieren am Steuer und Verstöße gegen die Anschnallpflicht.

Ein bemerkenswerter Vorfall ereignete sich, als ein Fahrer versuchte, der Kontrolle zu entkommen, indem er mit seinem Beifahrer den Platz tauschte. Der ursprüngliche Fahrer hatte ebenfalls keine gültige Fahrerlaubnis. Zwei der kontrollierten Männer hatten offene Haftbefehle, konnten jedoch durch Begleichung der Geldstrafe vor Ort einer Inhaftierung entgehen. Die Kontrollen wurden nicht nur von der Polizei Bremen durchgeführt, sondern auch in Zusammenarbeit mit dem Zoll, Mitarbeitenden der Landeshauptkasse Bremen und dem Technischen Hilfswerk, das Zelte für Blutproben bereitstellte.

Erweiterte Kontrollen in der Region

In einem weiteren Zusammenhang fanden zwischen dem 24. September und dem 26. September 2024 zusätzliche Verkehrskontrollen in Bremen und Bremerhaven statt, bei denen die Polizei Bremen und Polizisten aus mehreren Bundesländern sowie aus Österreich und der Schweiz beteiligt waren. Nach Informationen von [presseportal.de](https://www.presseportal.de) wurden dabei 1.555 Fahrzeuge und 1.878 Personen kontrolliert. In diesem Zeitraum kam es zu 118 Blutentnahmen und 79 festgestellten Straftaten, darunter auch Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz sowie 23 Fahrer ohne gültige Fahrerlaubnis.

Besondere Vorfälle hierbei umfassten unter anderem die Sicherstellung eines gestohlenen Porsche Cayenne, dessen Fahrer unter Drogeneinfluss und ohne gültige Fahrerlaubnis unterwegs war. Zudem wurde ein Fahrer gestoppt, der Waffen (Schreckschusswaffe, Messer, Baseballschläger) transportierte. Einige Verkehrsteilnehmer versuchten zu fliehen, wobei dabei 20 Debitkarten und Bargeld gefunden wurden. Die erweiterten Kontrollen hatten zum Ziel, die Erkennung unter Drogeneinfluss stehender Fahrer zu verbessern, und die Polizei Bremen plant, solche Maßnahmen fortzuführen, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität, Verkehrsdelikte
Ursache	Drogenkonsum, Fahrfehlverhalten
Ort	Bremen, Deutschland
Festnahmen	2
Schaden in €	1500
Quellen	• www.t-online.de • www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de